

**Niederschrift
zur öffentlichen 38. Sitzung des Ortsbeirates Seeburg
der Gemeinde Dallgow-Döberitz am 14.02.2019**

Öffentlicher Teil

Tag der Einladung: 07.02.2019
Tagungsort: Kirche Seeburg
Alte Dorfstraße, 14624 Dallgow-Döberitz
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:36 Uhr

Anwesende:

Name	Fraktion / Funktion	Anwesenheit Bemerkung
Wunderlich, Harald	Ortsvorsteher	anwesend
Gieseler, Detlef	stellvertretender Ortsvorsteher	anwesend
Schmidt, Karl-Heinz	Mitglied	anwesend
Block, Brigitte	Mitglied	anwesend
Kindinger, Heinrich-Walter	Mitglied	anwesend

Gäste:

Von der Verwaltung: Frau Mattausch und Frau Funk.
Es waren ca. 10 Einwohner/innen anwesend.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Beratung über Einwendungen und Beschlussfassung zum öffentlichen Teil der Niederschrift vom 17.01.2019
3. Informationen des Ortsvorstehers
4. Einwohnerfragestunde
5. Neubau des Sportplatzes, Sachstand
6. Neubau der Feuerwehr, Sachstand
7. Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit im Straßenverkehr
– Sachstand, Diskussion
8. Verschiedenes

Beschlüsse

TOP 1.

Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung

Herr Wunderlich eröffnet die Sitzung um 19:33 Uhr. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

TOP 2.

Beratung über Einwendungen und Beschlussfassung zum öffentlichen Teil der Niederschrift vom 17.01.2019

Es gibt keine Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift vom 17.01.2019.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

TOP 3.

Informationen des Ortsvorstehers

Bauzaunbanner Feuerwehr

Die Banner, die auf den Neubau des Feuerwehrstützpunktes hinweisen und gleichzeitig für neue Kameraden werben sollen, sind in Arbeit, informiert Herr Wunderlich. Es war notwendig noch einige Bildurheberrechte zu erwerben. Ein Grafiker unterstützt das Vorhaben. Ein Ergebnis wird Ende nächster Woche erwartet. Das Landesamt für Straßenwesen muss noch über das Anbringen des Banners informiert werden.

Veranstaltungsliste

Die Veranstaltungsliste ist im Druck und wird bald in den Briefkästen liegen. Auch auf der Internetseite von Seeburg werden die Veranstaltungen demnächst veröffentlicht. Das Sommerfest ist nicht mit aufgelistet. Herr Wunderlich hofft, dass das Sommerfest in Verbindung mit der Inbetriebnahme des Feuerwehrstützpunkts durchgeführt werden kann.

Pumpenhäuschen – Alte Dorfstr./Gatower Weg

Herr Wunderlich informiert darüber, dass ein neuer Künstler für die Gestaltung des Pumpenhäuschens gefunden wurde. Der vorgeschlagene Entwurf muss angepasst werden. Als Grundlage für eine Bemalung des Pumpenhäuschens will die OWA glatte Wände anbringen. In der nächsten Woche findet ein vor Ort Termin mit dem Künstler statt.

Staakener Weg, verkehrsberuhigter Bereich

Herr Wunderlich informiert darüber, dass das Bauamt eine eigene Anlage zur Verkehrszählung im verkehrsberuhigten Bereich einbauen lassen möchte. Außerdem soll überprüft werden, wie viele Autofahrer/innen sich an die Geschwindigkeitsbegrenzung halten.

Ampelphase L20, Seeburg

In der letzten Gemeindevertretung am 30.01.2019 hat Herr Vahl angesprochen, dass die grüne Ampelphase bei der Überquerung der L20 in Seeburg für Fußgänger zu kurz ist. Das Ordnungsamt hat vor Ort Messungen durchgeführt. Die grüne Ampelphase ist derzeit 7 Sek. lang, verkürzt sich aber auf 5 Sek., wenn ein Fahrzeug im östlichen Bereich der Alten Dorfstraße bei „Rot“ auf der Induktionsschleife steht. Das Landesamt hat sich der Sache angenommen und überprüft, ob eine kurzfristige Umstellung möglich ist, um die Grünphase auf 10 Sek. zu verlängern.

TOP 4.

Einwohnerfragestunde

Pumpenhäuschen – Alte Dorfstr./Gatower Weg

Ein Einwohner fragt, warum das Pumpenhäuschen nicht gemäß ursprünglicher Pläne an einen anderen Ort umgesetzt wird.

Herr Wunderlich erklärt, dass eine angestrebte unterirdische Lösung für die Pumpanlage aus technischen Gründen nicht realisiert werden kann. Eine Verschönerung der bestehenden Anlage nebst Poller sollte deshalb vorangetrieben werden

Gatower Weg

Ein Einwohner fragt, wann die Baustellenzufahrt zu einem Grundstück im Gatower Weg entfernt wird. Frau Block erläutert, dass die Einfahrt entfernt wird, wenn alle Materialien von der Baustelle abgefahren sind.

Busverkehr

Frau Block möchte wissen, von wem die Buslinie 338 (Berlin-Spandau/Seeburg/Dallgow-Havelpark) betrieben wird. Die Busverbindung zwischen Potsdam und Berlin wird durch einen Subunternehmer von Havelbus betrieben, erklärt Herr Wunderlich.

Dorfanger

Frau Steinig zieht in Erwägung, die Planung für den Dorfanger wieder aufzunehmen und weitere Beratungen darüber zu führen. Sie empfiehlt das Thema demnächst wieder auf die Tagesordnung des Ortsbeirats zu setzen. Herr Wunderlich befürwortet Frau Steinigs Gedanken, erinnert aber an gewisse Knackpunkte bei den damaligen Überlegungen. Die Planung war bereits weit fortgeschritten, wurde aber vom Bürgermeister vorerst auf Eis gelegt, weil die Beteiligung der Anwohner an den Kosten nicht endgültig geklärt werden konnte. Die Thematik sollte weiterverfolgt werden, wenn der Abriss der alten Feuerwehrrache absehbar ist. Die Arbeitsgruppe sollte für weitere Beratung reaktiviert werden.

TOP 5.

Neubau des Sportplatzes, Sachstand

Herr Wunderlich erinnert, dass der Planer Herr Hagedorn in der letzten Sitzung des Ortsbeirates am 17.01.2019 zu Besuch war. Daraufhin folgte eine weitere Diskussion im Kreise der Frakti-

onsvorsitzenden am 21.01.2019. Die Ergebnisse der Beratungen, die im BA-Ausschuss dargestellt wurden, beziehen sich auf diese beiden Sitzungen. Herr Wunderlich unterrichtet über die festgehaltenen Punkte.

1. Die **Erschließung** soll weiterhin über den Staakener Weg erfolgen.

Senkrechtparkplätze sind an der Zufahrt vorzusehen.

2. Bezüglich des Nutzens eines vom Ortsbeirat gewünschten **Lärmschutzwalles** soll der Gutachter von Akustik Office um Stellungnahme, möglichst durch einen persönlichen Vortrag, gebeten werden.
3. Es wird festgehalten, dass sowohl **Kunst-** als auch ein **Naturrasenfelder** möglich sein sollen, um sich für die Spielfelder alle Optionen offen zu halten.
4. Für das **Funktionsgebäude** soll eine Fläche von max. 300 m² zzgl. 100 m² für Terrassen und sonstige untergeordnete Bauteile vorgesehen werden.
5. Eine **Beschlussvorlage** für den Kauf des Flurstückes 40 als Erweiterungsfläche sowie die Lärmschutzwand soll vorbereitet werden. Der **Geltungsbereich** des Bebauungsplanes soll erweitert und die Flurstücke 41, 42, 43 und 310 sowie ggf. 40 einbezogen werden.
6. Die Kartierung der Avifauna, der Zauneidechsen, der Waldameisen und der Fledermäuse wurde dargestellt. Der Planer hat erläutert, dass die Zauneidechsen umgesiedelt werden müssen.

Herr Wunderlich stellt erneut klar, dass der Sportplatzbau für die gesamte Gemeinde Dallgow-Döberitz erfolgen soll und nicht für einen einzelnen Sportverein.

Der Ortsbeirat ist einstimmig für eine Empfehlung der o. g. Punkte, die ebenfalls im Protokoll der Fraktionssitzung festgehalten sind.

Abstimmungsergebnis:

5	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Enthaltungen

TOP 6.

Neubau der Feuerwehr, Sachstand

Frau Mattausch informiert über den Sachstand zum Neubau der Feuerwehr. Die Abfuhr des belasteten Bodenaushubes ist Anfang Januar 2019 abgeschlossen worden. Vor Weihnachten wurde die Bodenplatte hergestellt, im Januar 2019 mit dem Errichten der Wände begonnen. Die Baustelle wird witterungsbedingt eingeschränkt betrieben.

Die Leistungen der Gewerke Rohbau, Zimmerer, Dachdecker sowie Fenster, Türen, Tore sind beauftragt, Estricharbeiten stehen zur Vergabe an. Die Lose Trockenbau, Maler, Elektro, Heizung, Sanitär und Lüftung sind ausgeschrieben.

Durch Rücksprache mit Frau Rom ist das Richtfest ca. in der 13./14. KW vorstellbar, erläutert Frau Mattausch.

Herr Wunderlich fragt, ob der Bauhof weiterhin - wie ursprünglich geplant - in der Feuerwehr untergebracht werden soll. Frau Mattausch wird sich diesbezüglich erkundigen.

TOP 7.

Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit im Straßenverkehr – Sachstand, Diskussion

Konkrete Gefahrenpunkte, die in Seeburg bestehen, müssen konkretisiert und beraten werden. Nur so kann eine Gefahrenverringerung herbeigeführt werden.

Herr Kindinger berichtet, dass sich die Verkehrssituation in der „Vogelsiedlung“ im Gegensatz zu vorher deutlich entspannt hat.

Eine enorme Gefährdung besteht jedoch in der Alten Dorfstraße auf Höhe der vier Bushaltestellen, führt Herr Kindinger an. Die Bushaltestelle vor dem Dorfkrug wird überwiegend gemieden, da sie die Eltern als zu gefährlich einzustufen. Sie nutzen lieber die Bushaltestelle an der Havelandhalle. Durch Beleuchtung oder Verkehrshindernisse müsse doch die Möglichkeit bestehen, die Geschwindigkeitsüberschreitungen in diesen Bereichen einzuschränken. Es besteht höchste Gefahr für die an den Bushaltestellen wartenden Kinder. Mit hohen Geschwindigkeiten werden die stehenden Busse von anderen Fahrzeugen überholt. Man sollte über Maßnahmen, wie Metallhindernisse, Gitter oder Busbuchten nachdenken.

Frau Steinig empfiehlt, dieses sensible Thema im Verkehrskonzept festzuhalten und zur Beratung die Arbeitsgruppe wieder einzuberufen.

Ein Einwohner bringt ein, dass es in der Schweiz laut Statistik die geringsten Verkehrstoten gibt. Das Anlegen von Kreisverkehren verringert nachweislich Gefahrenschwerpunkte.

Die Verkehrssituation hat sich in den letzten Jahren enorm geändert, ergänzt Frau Block. Es muss eine Veränderung der Bemessungsgrundlagen geben. Wenn keine Unfälle passieren, ist das Umsetzen der gewünschten Maßnahmen sehr schwierig. Es sollten ebenfalls Gespräche mit Groß Glienicke geführt werden.

Bei der Zusammenkunft der Arbeitsgruppe zum Thema „Dorfkerne“ sollen auch Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit im Straßenverkehr in Seeburg besprochen werden. Eine Terminabsprache folgt.

Ein Einwohner bringt ein, dass man durch die Beantragung eines lärmschutztechnischen Gutachtens eine Veränderung erwirken könnte. Der letzte Stand der Ablehnung ist mit Frau Scheibner zu klären. Es wird eine neue Beantragung gefordert.

Demnächst soll eine Begehung des Fuß- und Radwegs an der Ortsdurchfahrt der L20 mit dem Bauamt durchgeführt werden. Es ist zu klären, ob sich die vorhandene Mauer auf Privat- oder Gemeindefläche befindet, denn sie stellt eine erhebliche Gefahr beim Überqueren dar. Hierbei könnte auch gleich der Bereich des Dorfgangers begangen werden, um weitere Maßnahmen voranzubringen, schlägt Herr Wunderlich vor.

TOP 8.

Verschiedenes

Grünschnitt

Frau Block bedankt sich beim Bauhof für den sorgfältig und gewissenhaft durchgeführten Grünschnitt im Fahrländer Weg und der Döberitzer Heide.

Herr Wunderlich schließt die Sitzung um 20:36 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Harald Wunderlich
Ortsvorsteher

Lisa Funk
Protokollantin